

# Neu und viele Fragen

## Beitrag von „FrauHase“ vom 11. März 2024 12:31

Ich bin eher zufällig in das aktuelle Gym. gerutscht. Vorher habe ich viele Jahre an BS unterrichtet, war dann in der Wirtschaft.

Bei der Bewerbung bei einem Träger auf eine völlig andere Stelle machte man mir das Angebot am Gym. Zu unterrichten.

Seiten/Quereinstieg mangels Mentoren nicht mgl./ ich arbeite auch unter 20h/Woche.

Wirklich "reingeworfen" mitten im SJ- mach mal Unterricht wir haben seit Monaten keinen Lehrer.

Ich habe nur ein sehr kleines Deputat. Das Kollegium beim freien Träger ebenfalls. 1 Tag pro Woche frei, sonst muss ich wegen 90 min extra zur Schule.

Nun werde ich ich kurzfristig (Erkältungswelle) seit Jobbeginn als Vertreter eingesetzt. Kurzfristig heißt, Email 22 Uhr, die ich zufällig früh noch gelesen habe. Oder nach meinen Unterricht "du musst sofort vertreten", Lehrer xy hat sich krankgemeldet.

Situation: Probezeit, bereitstehen soll ich scheinbar Ganztags?! Mehrarbeit ist wird mit Freizeit ausgeglichen.

In den Ferien herrscht Anwesenheitspflicht, um das Sekretariat zu ersetzen. (Telefondienst, post usw.)

Das kenne ich so von den anderen Schulen gar nicht.

Ich unterrichte gern, die SuS mögen mich. Aber die Bedingungen- ist das inzwischen normal?